

Hannah Arendt

Wir Juden

Schriften 1932 bis 1966

Zusammengestellt und herausgegeben von
Marie Luise Knott und Ursula Ludz

PIPER

Inhaltsverzeichnis

Prolog 9

1 Aufklärung und Judenfrage (1932) 11

I

Für ein neues kulturelles Selbstbewusstsein 31

2 Martin Buber – ein »leader« der Jugend (1935) 33

3 Wir Flüchtlinge (1943) 37

4 Juden in der Welt von gestern. *Anlässlich Stefan Zweig, The World of Yesterday, an Autobiography (1943/48) 53*

5 Franz Kafka (1944/48) 67

6 Privilegierte Juden (1946) 87

7 Die verborgene Tradition (1944/48) 126

8 Eine kulturelle Atmosphäre schaffen (1947) 154

9 Zueignung an Karl Jaspers (1948) 160

II

Für ein neues politisches Selbstbewusstsein 165

- 10 Ein Mittel zur Versöhnung der Völker (1942) 167
- 11 Der Zionismus aus heutiger Sicht (1945) 175
- 12 *Der Judenstaat* – Fünfzig Jahre danach (1946) 217
- 13 Hiobs Misthaufen – Eine Einführung zu
Bernard Lazare (1948) 234
- 14 Zur Rettung der jüdischen Heimstätte ist es
noch nicht zu spät (1948) 240
- 15 Frieden oder Waffenstillstand im Nahen Osten?
(1950) 259

III

Zur Erforschung des Holocaust 299

- 16 Die Saat einer faschistischen Internationale (1945) 301
- 17 Das Bild der Hölle (1946) 315
- 18 Sozialwissenschaftliche Methoden und die Erforschung
der Konzentrationslager (1950) 326
- 19 Die Vernichtung von sechs Millionen.
Warum hat die Welt geschwiegen? (1964) 346
- 20 Der Auschwitzprozess in Frankfurt am Main (1963–1965) –
Einleitung zu Bernd Naumanns Buch (1966) 354

Epilog 385

- 21 Persönliche Verantwortung unter diktatorischer Herrschaft (1964) 387

Anhang 401

- 1 Zu dieser Ausgabe 403
- 2 Postskriptum 417
- 3 Anmerkungen 423
- 4 Editorische Notiz 457
- 5 Danksagung 459
- 6 Namensregister 460